

Erweiterung KV-Terminal



Seehafen Rostock 2. BA



Auftraggeber
ROSTOCK PORT, Hafen-Entwicklungsgesellschaft mbH

Leistungszeitraum 2012 - 2013
Bausumme 351,8 T€

Leistungen

Objektplanung - Gebäude und raumbildende Ausbauten §
§32-36 HOAI

_Lph 8: Objektüberwachung - Bauüberwachung

_Lph 9: Objektbetreuung und Dokumentation

Das KV-Terminal im Seehafen Rostock ist an die Eisenbahninfrastruktur der DB Netz AG angeschlossen. Die vorhandenen Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik werden vom Stw. 50 aus bedient. Alle Fahrten werden über Rangierfahrstraßen eingestellt und gesichert.

Im Endzustand wird sich der Verladebereich auf 5 Gleise erstrecken. Drei zusätzliche Gleise zu den bestehenden Umschlaggleisen 591 und 592 werden gebaut.

Bearbeitet werden die Umschlageinheiten zukünftig mit zwei Portalkränen. Die Zufahrt zum Pier bleibt weiterhin erhalten. Es werden neue Rangierfahrstraßen aus den neuen Gleisen eingerichtet und die vorhandenen Rangierfahrstraßen auf Grund der neuen Gleislage abgepasst. Der Umbau erfolgt in mehreren Bauzuständen der Leit- und Sicherungstechnik.

